

# WWW.SCHNEIDER-INSTITUTE.DE

## INSTITUT-FUER-ASYLRECHT.DE

Schneider-Institute.de · Breul 16 · 48143 Münster

An

### *Presse- Mitteilung*

Freiberuflicher Rechtswissenschaftler

**RENÉ SCHNEIDER**

**BREUL 16**

**48143 MÜNSTER**

Telefax (02 51) 3 99 71 62

Telefon (02 51) 3 99 71 61

von 11 bis 21 Uhr

Daten gespeichert. §§ 28, 33 BDSG

USt-IdNr.: DE198574773

15. Januar 2016 – No. 26696

**DER GENERALBUNDESANWALT: „Angesichts der juristischen Evidenz des Nichtvorliegens der Voraussetzungen eines Hochverrats [...] ist mehr als die Mitteilung dieses Ergebnisses der strafrechtlichen Prüfung nicht veranlasst.“**

Aktenzeichen	Bearbeiter/in	☎ (0721)	Datum
3133 E/XII (bei Antwort bitte angeben)	BA b. BGH - AL - Beck	81 91 - 0	22.12.2015
<b>Betrifft:</b>	Ihre Dienstaufsichtsbeschwerde vom 1. Dezember 2015 gegen Herrn Richter am Landgericht Stolzhäuser		
Sehr geehrter Herr Schneider,			
aufgrund Ihres Schreibens habe ich die Sachbehandlung Ihrer Strafanzeige geprüft. Ich sehe keinen Anlass, das Verhalten des Sachbearbeiters unter dem Blickwinkel der Dienstaufsicht zu beanstanden. Angesichts der juristischen Evidenz des Nichtvorliegens der Voraussetzungen eines Hochverrats oder der Nötigung von Verfassungsorganen ist mehr als die Mitteilung dieses Ergebnisses der strafrechtlichen Prüfung nicht veranlasst.			
Mit freundlichen Grüßen			

**Und wer erklärt mir (und ca. 2.000 anderen Anzeigerstattern), weshalb die objektiven Tatbestandsmerkmale „Gewalt“ und „Beseitigung der verfassungsmäßigen Ordnung“ des § 81 StGB sowie der subjektive Tatbestand des Verfassungshochverrates bei Frau Bundeskanzlerin Merkel und Konsorten „offensichtlich“ nicht vorliegen bzw. weshalb meine dezidierte, substantiierte und individuell formulierte Rechtsauffassung falsch ist?**

– Seite 2 –

## **A n l a g e**

- **Anzeige vom 24. Oktober 2015 gegen Bundeskanzlerin Merkel und Konsorten,**  
URL: <http://www.Institut-fuer-Asylrecht.de/26561.pdf>
- **Anzeige vom 12. November 2015 gegen Richter am Landgericht Stolzhäuser,**  
URL: <http://www.Institut-fuer-Asylrecht.de/26622.pdf>
- **Dienstaufsichtsbeschwerde vom 1. Dezember 2015 gegen Richter am Landgericht Stolzhäuser,**  
URL: <http://www.Institut-fuer-Asylrecht.de/26652.pdf>
- **Jahresgabe 2016 („Rechtsstaat, Rechtsbeugung, Hochverrat?“)**  
URL: <http://www.Institut-fuer-Asylrecht.de/Jahresgabe-2016.pdf>
- **Sonderdruck („Die Einwanderungswaffe ...“)**  
URL: <http://www.Institut-fuer-Asylrecht.de/Sonderdruck.pdf>

## **A b s c h r i f t e n**

**mit der Bitte um Kenntnisnahme (und ggf. z. w. V.) an:**

**Herrn Prof. em. Dr. Dr. h. c. Ulrich Battis**

Rechtsanwälte Gleiss Lutz

Friedrichstraße 71

10117 Berlin

E-Mail: [ulrich.battis@gleisslutz.com](mailto:ulrich.battis@gleisslutz.com)

**Herrn Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio**

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Institut für Öffentliches Recht

- Abteilung Staatsrecht -

Adenauerallee 44

53113 Bonn

E-Mail: [sekretariat.difabio@jura.uni-bonn.de](mailto:sekretariat.difabio@jura.uni-bonn.de)

**Herrn Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hans-Jürgen Papier**

Emeritierter Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, insbesondere Deutsches und Bayerisches Staats- und Verwaltungsrecht sowie öffentliches Sozialrecht

Prof.-Huber-Platz 2

80539 München

E-Mail: [hans-juergen@prof-papier.de](mailto:hans-juergen@prof-papier.de)

**u. a.**

\* \* \*